

Deutschland macht den Zecken-Check

Vorsorge ist auch an deutschen Badeorten wichtig!

Ins Zeckenrevier begibt man sich schneller als man denkt.

Mit Zecken kann man nicht nur beim Spaziergang durch den Park, dem Besuch auf dem Spielplatz oder dem Wandern im Wald in Kontakt kommen. Die kleinen Blutsauger können auch bei anderen Freizeitaktivitäten im Grünen, wie z. B. dem Ausflug an den Badesee, lauern.

Vorsicht, ungebetene Badegäste:

Aktuelle Untersuchung weist Zecken an 8 von 10 beliebten Badeseen und Flussufern nach.



Zecken können gefährliche Krankheitserreger, wie die Viren der Frühsummer-Meningo-enzephalitis (FSME), übertragen.

FSME ist eine Erkrankung der Hirnhäute und des zentralen Nervensystems, die in schweren Fällen tödlich enden kann. Ein schnelles Entfernen der Zecke hilft nicht, da die FSME-Viren direkt beim Einstich übertragen werden. Durch Impfen kann man sich schützen.

How to: Zeckenvorsorge

- 1 gegen FSME impfen lassen (gemäß der STIKO-Empfehlung) 
- 2 lange, helle Kleidung tragen
- 3 Anti-Zeckenspray nutzen
- 4 Körper nach Aufenthalt im Grünen gründlich absuchen

How to: Zeckenentfernung

- 1 Zecke mit der Pinzette, Zeckenzange oder einer Zeckenkarte hautnah greifen
- 2 Zecke vorsichtig und gleichmäßig aus der Haut ziehen
- 3 Einstichstelle desinfizieren und mehrere Wochen beobachten

Bei grippeähnlichen Symptomen auch an FSME denken und Arzt/Ärztin aufsuchen!



Draußen-Saison gut geschützt genießen.

Die STIKO empfiehlt die FSME-Impfung allen, die im FSME-Risikogebiet mit Zecken in Kontakt kommen können – also auch Personen, die einen Urlaub oder Ausflug dorthin planen. Wer hierfür einen kurzfristigen Impfschutz braucht, kann ein schnelles Impfschema nutzen.

